

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 52 (1901)
Heft: 9

Rubrik: Holzhandelsbericht pro August 1901

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorlesungen an der kgl. Forstakademie Hannov. Münden im Winter-Semester 1901/02.

Beginn des Semesters Mittwoch den 16. Oktober 1901. Schluß 14 Tage vor Ostern 1902.

Oberforstmeister Weise: Waldbau, Methoden der Forsteinrichtung, forstliche Exkursionen. — Forstmeister Sellheim: Forstbenutzung, forstliche Exkursionen. — Forstmeister Dr. Jentsch: Agrar- und Forstpolitik, Ablösung der Grundgerechtigkeiten, Forstverwaltung, forstliche Exkursionen. — Forstmeister Michaelis: Forstgeschichte, Repetitor, forstliche Exkursionen. — Forstassessor Japing: Forstliches Repetitor. — Oberförster Dr. Mezger: Allgemeine Botanik, Laubbölzer im Winterzustand, mikroskopische Übungen, botanisches Repetitor. — Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Mezger: Spezielle Zoologie, zoologisches Repetitor. — Professor Dr. Counceler: Anorganische Chemie, Repetitor für Chemie und Mineralogie. — Professor Dr. Hornberger: Meteorologie, Physik, Repetitor. — Professor Dr. Baule: Mathematische Begründung der Waldwertherechnung, Holzmesskunde und des Wegebaues, geodätische Aufgaben. — Professor Dr. v. Hippel: Bürgerliches Recht. Prof. Dr. v. Seelhorst: Landwirtschaft für Forstleute. — Sanitätsrat Dr. Schulte: Erste Hilfe bei Unglücksfällen.

Anmeldungen sind an den Unterzeichneten zu richten, und zwar unter Beifügung der Zeugnisse über Schulbildung, forstl. Vorbereitung, Führung, sowie eines Nachweises über die erforderlichen Mittel und unter Angabe des Militärverhältnisses.

Der Direktor der Forstakademie: Weise.



Holzhandelsbericht pro August 1901.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortimentsauscheidung nach der süddeutschen Klassifikation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1901.

A. Erzielte Preise per m³ von stehendem Holz.

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz.)

Bern, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Niggisberg.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 24 und 30 cm.)

Lhanwald (bis Bern Fr. 6). 125 m³, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La., mit 5 m³ per Stamm, Fr. 30. 50. — Schönenboden und Schwarzenberg (bis Niggisberg Fr. 4), 100 m³ Bu. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 27. — Giebelegg (bis Niggisberg Fr. 5). 200 m³, $\frac{1}{2}$ Fi. $\frac{1}{2}$ La., mit 3 m³ per Stamm, Fr. 26. — Längeneh (bis Bern Fr. 7). 275 m³, $\frac{6}{10}$ La. $\frac{4}{10}$ Fi., mit 5,5 m³ per Stamm, Fr. 30. 25. — 100 m³ Bu. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 27. — Steckhütten (bis Freiburg Fr. 6). 220 m³, $\frac{6}{10}$ La. $\frac{4}{10}$ Fi. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 22. — Bemerkung. Für Bauholz ist der Absatz geringer als letztes Jahr. Tannen-Sägholz wird sich ungefähr auf der gleichen Höhe halten, eher etwas steigen, da viele Sägewerke keinen Vorrat mehr haben und trotz der nicht rosignen Geschäftslage ihre Etablissements nicht stille stehen lassen wollen. Nach Buchenstämmen macht sich Nachfrage nur zur Möbelfabrikation geltend. Am meisten ist gegenwärtig Papierholz begehrt.

